

Majorz- & Proporzahlen

Du wählst den Kantons- und Regierungsrat. Dabei gewinnt nicht einfach die Person mit den meisten Stimmen. Es wird zwischen Majorzwahlen und Proporzahlen unterschieden. Beides sind unterschiedliche Formen von Wahlsystemen.

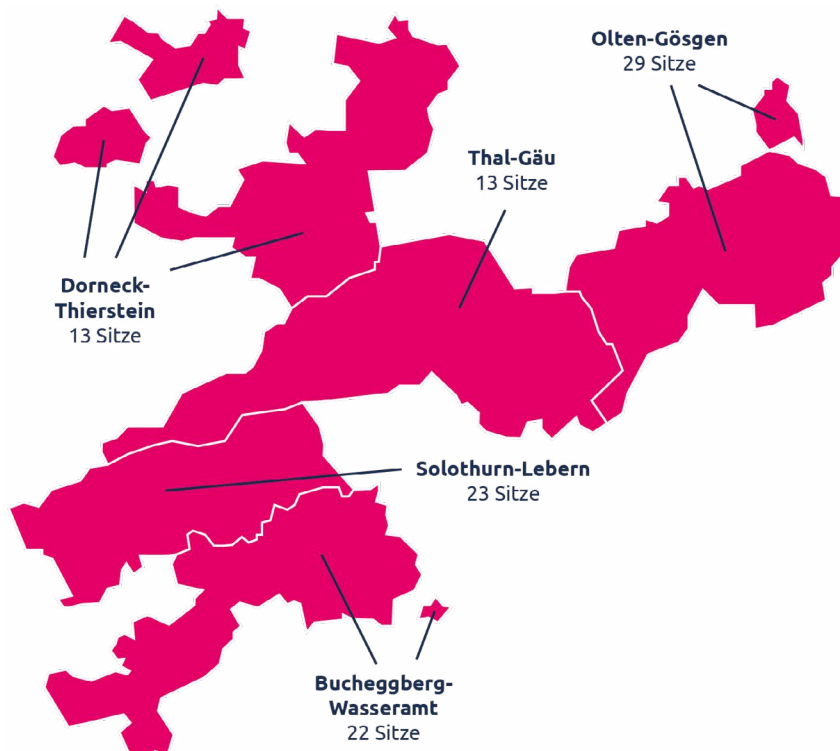
Majorzwahlen:

Der Regierungsrat im Kanton Solothurn wird mit Majorzwahlen bestimmt. Bei Majorzwahlen werden die Kandidierenden direkt gewählt. Dabei wird die Person mit den meisten Stimmen gewählt. Das heisst, dass Kandidierende beim ersten Wahlgang über 50 Prozent aller Stimmen haben müssen, um gewählt zu sein (absolutes Mehr). Bei einem allfälligen zweiten Wahlgang werden Kandidierende mit den meisten Stimmen gewählt, auch wenn die Hälfte aller Stimmen nicht erreicht worden ist (relatives Mehr).

Proporzahlen:

Der Kantonsrat in Solothurn wird mit Proporzahlen bestimmt. Proporzahlen sind Verhältniswahlen. Das bedeutet in erster Linie, dass die Sitze auf verschiedene Parteien verteilt werden. Je mehr Stimmen eine Partei gewonnen hat, desto mehr Sitze erhält sie im Kantonsrat. Die Kantonsratssitze werden also je nach Wählerstärke auf die verschiedenen Parteien verteilt. Beispiel: Bei einer Wahl in einem Kanton mit 100 Sitzen, erhält eine Partei 20 Prozent aller Stimmen. Diese Partei hat so Anrecht auf 20 Prozent der Sitze, also 20 Sitze. Erst in einem zweiten Schritt werden dann die Sitze in der Partei selbst auf die Personen mit den meisten Stimmen verteilt. Wählst du Kandidat/-innen in den Kantonsrat, so bekommt sowohl die dazugehörige Partei eine Stimme (Parteistimme) als auch die Kandidierenden (Kandidat/-innenstimme). Je mehr Parteistimmen eine Partei macht, desto mehr Sitze bekommt sie im Kantonsrat. Diese Parteisitze bekommen dann jene Kandidierende, die in der jeweiligen Partei am meisten Kandidat/-innenstimmen bekommen haben.

Die fünf Wahlkreise im Kanton Solothurn sind wichtig für die Verteilung der Sitze. Die Anzahl der Sitze, die ein Wahlkreis erhält, wird durch das Verhältnis der Einwohnerzahl innerhalb des Wahlkreises zur Gesamtbevölkerung des Kantons Solothurn bestimmt. Die folgende Abbildung veranschaulicht, wie viele Sitze den einzelnen Wahlkreisen zustehen.



Aufgabe:

Überlegt in Partnerarbeit, was die Vor- und Nachteile von Majorzwahlen sind und was die Vor- und Nachteile von Proporzahlen sind.

Majorzwahlen - Vorteile:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Majorzwahlen - Nachteile:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Proporzahlen - Vorteile:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Proporzahlen - Nachteile:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....